

Svenja Siehndel

Stationen

Gottesdienst zum Heiligen Abend

Erschienen in: Treue Weggefährten - Krippenspiele. Materialbuch Nr. 136. Zentrum Verkündigung der EKHN, Frankfurt 2021. Zu beziehen über den Onlineshop: www.zentrum-verkuendigung.de

Autorin: Svenja Siehndel, Diplom-Religionspädagogin, Diplom-Sozialpädagogin, Spiel- und Theaterpädagogin

Anzahl der Spieler*innen: 5-8 Personen

Dauer: Bei 5 Stationen etwa 40 Minuten

Zielgruppe: Alle Generationen

Inhalt: An mehreren Stationen wird die Weihnachtsgeschichte aus unterschiedlichen Perspektiven erzählt/ erlebt. Es ist nicht ausschlaggebend, an welcher Station man beginnt, daher können die Gruppen gleichzeitig laufen und weiter wechseln, immer in die gleiche Richtung. Die Texte sind etwa gleich lang kalkuliert, so dass eine Station etwa sieben Minuten dauert (Text ist kürzer, es folgt immer ein Lied, das entweder gemeinsam gesungen oder per Audio abgespielt wird). Die Stationen können im Außen- wie auch im Innenbereich aufgebaut werden.

Wenn nur wenige Personen zur Verfügung stehen, kann man Stationen weglassen und die anderen gegebenenfalls verlängern. 3 Stationen sollten es mindestens sein. Wenn eine Station als Audio vorher aufgenommen wird, könnte man somit auch mit 2 Personen auskommen.

Schön wäre es ebenso, wenn ein gemeinsamer Anfang und Abschluss mit allen Gottesdienstbesuchern stattfinden würde.

Bibelstellen: Matthäus 2, 1-12 / Lukas 2, 8-20 / Johannes 1, 1-5; 9-14; Jesaja 60, 1-2 / Lukas 2, 7

Material: Hier kann jeder kreativ werden mit dem, was möglich und vorhanden ist für die jeweilige Station. Schön ist es, wenn man die Wege zwischen den Stationen mit Lichtern/ Kerzen in Gläsern „markiert“ - vor allem, wenn es dämmerig ist.

Besetzungsliste – je nach Anzahl der Stationen

- 1. Station: König/ Weiser (können auch 2 sein → dann Dialog)
- 2. Station: 2 Hirten (kann auch allein erzählen)
- 3. Station: 1 neutrale Person oder Audioaufnahme – wurde in der Durchführung erfolgreich praktiziert
- 4. Station: Gastwirtin mit Tochter (auch allein möglich: Wirtin oder Kind erzählt)
- 5. Station: 1 neutrale Person

Hinweis: Die Stationen können im Innen - oder Außenbereich durchgeführt werden, wobei auch beides verknüpft werden kann. Wenn ältere und/ oder mobilitätseingeschränkte Personen dabei sind, muss auf Barrierefreiheit geachtet werden. Die Teilnehmenden sollten vorher über den "besonderen" Gottesdienst informiert werden, um entsprechende Kleidung zu tragen.

Lieder bitte frei wählen

1. Station: König/Weiser

Liebe Leute! Schön, dass ihr gekommen seid, um meine Geschichte zu hören. Ihr kennt mich als einen weisen Mann, einen, der genau nachfragt und nachforscht, bevor er eine Behauptung aufstellt. Ich habe schon viel gesehen in der Welt und noch mehr erlebt. Aber an diesem einen Tag wurde für mich alles anders, alles neu. Denn ich sah einen Stern am Himmel stehen, der so hell leuchtete, wie ich es noch nie gesehen hatte. Ich durchwühlte all meine Aufzeichnungen, weil ich eine dunkle Ahnung hatte. Es gab eine Überlieferung, dass der König der Juden geboren wird, wenn eine solche Erscheinung auftritt. Natürlich musste ich das überprüfen. Und wo, wenn nicht in der Hauptstadt Israels, also in Jerusalem, dürfte er zu finden sein. Doch all meine Weisheit brachte mich hier nicht weiter, denn König Herodes wusste nichts von ihm. Aber der Stern war noch da und schien heller als zuvor. Ganz deutlich konnte ich erkennen, dass er in eine Richtung weist, also folgte ich ihm - und landete in Bethlehem, einer unbedeutenden Stadt. Ausgerechnet vor einem ganz gewöhnlichen Haus mit Stall schien er stehen zu bleiben. Er war wirklich direkt darüber und ich spürte instinktiv, dass ich hier trotz aller Einfachheit und Armut am richtigen Platz war. Auch Hirten waren dort, die das Kind anbeteten. Wir waren wie eine Familie, obwohl wir uns nicht kannten. Da überkam mich eine tiefe Demut gegenüber dem neugeborenen König, den ich dort in einer Krippe liegen sah. Doch begleitet wurde diese Demut mit unbändiger Freude direkt aus meinem Herzen. Dieses Kind hat mich angerührt. Welch ein Segen!

Lied

Ich glaube, die Hirten haben nicht weit von hier ihre Wiese. Folgt diesem Weg, dann werdet ihr sie finden. Sicher erzählen sie euch auch ihre Geschichte.